

Nachdem er mit dem Korporal Rath gepflogen, wurden Taubenflügel und Gershom aufgerufen, als Schildwache an dem Thor aufgestellt, und die beiden weißen Männer folgten Stock, welchen man als eine Art Vortrab vorausgehen ließ, nachdem sie ihre Waffen genau untersucht hatten, in den Wald.

Dreizehntes Kapitel.

Als der Bienenjäger mit dem Korporal Honigschloß verließ, schlugen sie, zu Stocks großem Mißbehagen, den Weg in das Gehölz ein, welches die Hütte umgab. Der Hund blieb mehrere Male stehen, winselte und murrte, und offenbarte in jeder Weise seinen großen Widerwillen, in dieser Richtung vorzuschreiten. Endlich that sich sein Widerstand so entschieden kund, daß sein Herr zu seinem Begleiter sagte:

„Es scheint mir das Beste, Korporal, uns der Führung des Hundes zu überlassen. Stock hat eine treffliche Bitterung und wir können uns auf ihn verlassen.“

„Vorwärts!“ versetzte der Korporal, und beide Männer folgten der Richtung, welche Stock einschlug, und die zu einem entlegenen Punkte in den Richtungen führte, wo die Bäume nicht nur viel dicker als gewöhnlich waren, sondern wo auch ein kleiner Bach, welcher sich in den Kalamazoo ergoß, von dem nahen höhern Land durch eine Schlucht floß, um sich mit der Hauptader aller benachbarten Gewässer zu vereinigen.

Der Bienenjäger kannte diese Stelle sehr gut, denn er hatte seinen Durst oft an diesem Bache gestillt und seine Stirne in dem dichten Schatten dieser Schlucht gekühlt, wenn er sich lange in den offenen Gründen bewegt hatte.

Man konnte auf viele Meilen um Honigschloß keine Stelle finden, welche ein so sicheres Versteck, so angenehme Kühle und solch' reines